

Interessengemeinschaft Hundewesen .e.V.



Name des Hundes: Davis von der Goldgasse
 Rasse: Labrador Retriever
 Zb.Nr: EKU 17-46541 Chip-Nr: 276 098106380250
 Wurftag: 28.11.2016 Widerristhöhe: 52 cm
 Besitzer: Kleinhenz Thorsten
 Strasse: Im Brühl 1
 PLZ: 97688 Wohnort: Bad Kissingen
 Datum der Röntgenaufnahme: 10.1.2020 Nr: _____

Zuchtbuchamt:

Weißbeck Bettina
 Ulrichsteinerstr. 52
 36325 Feldatal
 Tel: 06645-9180502
 www.hundeverein-igh.de

Beurteilung der Lagerung:

Gestreckte Gliedmaßen	symmetrisch	☒	asymmetrisch	☐	☐
	gut gestreckt	☒	ungenügend	☐	☐
	gut eingedreht	☒	ungenügend	☐	☐
Gebeugte Gliedmaßen	symmetrisch	☒	asymmetrisch	☐	☐
	Becken parallel zum Tisch	☒	nicht parallel	☐	☐
	Beine nach vorn	☒	Beine seitwärts	☐	☐

Beurteilung der Pfanne:

Gesamteindruck:	tief	☒	flach	☐	☐
Vorderer Pfannenrand:	scharf konturiert	☒	unscharf	☐	☐
Vordere Pfannenkontur	rund auslaufend	☒	mit Auflagerungen nach vorn abgeflacht	☐	☐

Beurteilung des Oberschenkelkopfes:

Gesamteindruck:	kugelförmig	☒	abgeflacht	☐	☐
			pilsförmig	☐	☐
Sitz des Kopfes In der Pfanne:	tief	☒	eckig	☐	☐
			subluxiert	☐	☐
			luxiert	☐	☐

Beurteilung des Oberschenkelhalses:

Schlank	☒	walzenförmig	☐	☐
vom Kopf abgesetzt	☒	verkürzt	☐	☐
scharf konturiert	☒	unscharf	☐	☐
dicht	☒	aufgelockert	☐	☐
		Auflagerungen	☐	☐

Beurteilung des Gelenkspaltes:

Konzentrisch begrenzt	☒	divergierend	☐	☐
-----------------------	-------------------------------------	--------------	--------------------------	--------------------------

Sonstiges:

Messung nach Norberg:				
Winkel 105 Grad oder größer	☒	kleiner als 105 Grad	☐	☐

Beurteilung des Tierarztes:

Kein Hinweis für Hüftgelenksdysplasie	☒
Verdächtig für Hüftgelenksdysplasie	☐
Leichte Hüftgelenksdysplasie	☐
Mittlere Hüftgelenksdysplasie	☐
Schwere Hüftgelenksdysplasie	☐

Befund:

Normal	☒
Fast normal	☐
Noch zugelassen	☐
Mittlere HD	☐
Schwere HD	☐

Tierärztliche Klinik Reichenberg
 Evidensia GmbH
 Steige 9 · 97234 Reichenberg
 T 0931/69017 · F 0931/67871

Unterschrift, Stempel des Tierarztes

Unterschrift Zuchtbuchamt



Interessengemeinschaft Hundewesen International e.V.

www.dachverband-ighi.com

ED-Untersuchungsbogen

Angaben zum Hund

Name des Hundes: Davis von der Goldgasse

Geschlecht: Rüde

Rasse: Labrador Retriever

Geboren: 28.11.2016 Farbe: silber

Zuchtbuchnummer: EKU 17-46541

Kennzeichnung oder Chip-Nummer: 276098106380250

Besitzer: Kleinhenz Thorsten, Im Brühl 1, 97688 Bad Kissingen

Abstammungsnachweis geprüft: Ja ☒ Nein ☐

Angaben des Tierarztes – Befund

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| 1. Keine Hinweis auf ED | ☒ |
| 2. Übergangsform | ☐ |
| 3. ED – Grad 1 | ☐ |
| 4. ED – Grad 2 | ☐ |
| 5. ED – Grad 3 | ☐ |

Besondere Bemerkung:

Ort und Datum: Reichenberg 10.1.2020

Unterschrift und Stempel des auswertenden Tierarztes bzw. Tierklinik: Lea Bräunlich
Tierärztliche Klinik Reichenberg
Evidensia GmbH
Steige 9 · 97284 Reichenberg
T 0931/69017 · F 0931/67871



Patellauntersuchungsbogen des IGH e.V.

Angaben zum Hund

Name des Hundes: Davis von der Goldgasse

Geschlecht: Rüde

Rasse: Labrador Retriever

Wurfstag: 28. 11. 2016 Farbe: silber

Zuchtbuchnummer: EKU 17-46541

Kennzeichnung oder Chip-Nummer: 276098106380250

Besitzer: Kleinhenz Thorsten, Im Brühl 1, 97688 Bad Kissingen

Abstammungsnachweis geprüft: Ja ☒ Nein ☐

Angaben des Gutachters / Tierarzt – Befund

Keine Luxation feststellbar, nicht luxierbar: Ja ☒ / Nein ☐

rechtes Knie / linkes Knie

Patellluxation Grad 1 vor: Ja ☐ / Nein ☐ / Ja ☐ / Nein ☐

Patellluxation Grad 2 vor: Ja ☐ / Nein ☐ / Ja ☐ / Nein ☐

Patellluxation Grad 3 vor: Ja ☐ / Nein ☐ / Ja ☐ / Nein ☐

Patellluxation Grad 4 vor: Ja ☐ / Nein ☐ / Ja ☐ / Nein ☐

Wiederholungsuntersuchung wird empfohlen: Ja ☐ / Nein ☐

Besondere Bemerkung: links sucht in Stehen und im Liegen und
in Nachhose, sowie in Bewegung

Ort und Datum: Reichenberg 10.1.2020

Unterschrift und Stempel des auswertenden Gutachters/Tierarzt:

W. L.

Tierärztliche Klinik Reichenberg
Evidensia GmbH
Steiger 9 · 97234 Reichenberg
T 0931/69017 · F 0931/67871

-- T E L E F A X --

FAX-Nummer: 0-2750

LABOKLIN GmbH & Co. KG, Postfach 1810, D-97688 Bad Kissingen

Kleintierklinik
 Dr.med.vet. Heiko Grappendorf
 Garitzer Str. 10
 97688 Bad Kissingen
 Deutschland

LABOKLIN

LABOR FÜR KLINISCHE DIAGNOSTIK GMBH

Steubenstraße 4
 DE-97688 Bad Kissingen
 Fax-Nr.: +49 971-68546
 Tel.: +49 971-72020

Untersuchungsbefund

Nr.: 1806-W-25841

Datum Eingang: 22-06-2018

Datum Befund: 27-06-2018

Angaben zum Patienten:	Hund	männlich	1 Jahr
	Labrador Retriever		
Patientenbesitzer:	Kleinhenz, Thorsten (59563V1)		
Probenmaterial:	EDTA-Blut		
Probenentnahme:	21-06-2018		

Name: **Davis von der Goldgasse**
 ZB-Nummer: ---
 Chip-Nummer: **276098106380250**
 Tattoo-Nummer: ---

***prcd-PRA (Partnerlabor) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N (A)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die prcd-PRA im PRCD-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung ist bisher bei folgenden Rassen beschrieben: American Cocker Spaniel, American Eskimo Dog, Australian Cattle Dog, Australian Shepherd, Australian Stumpy Tail Cattle Dog, Barbet, Bologneser, Bolonka Zwetna, Chesapeake Bay Retriever, Chihuahua, Chinese Crested, English Cocker Spaniel, English Shepherd, Entlebucher Sennenhund, Finnischer Lapphund, Golden Retriever, Karelischer Bärenhund, Kuvasz, Lappländischer Rentierhund, Labrador Retriever, Lagotto Romagnolo, Markiesje, Norwegischer Elchhund, Nova Scotia Duck Tolling Retriever, Portugiesischer Wasserhund, Pudel, Riesenschnauzer, Schipperke, Silky Terrier, Spanischer Wasserhund, Spitz, Schwedischer Lapphund, Wäller, Yorkshire Terrier.

E-Lokus (Fellfarbe gelb) e1 - PCR

Ergebnis: Genotyp E/e



Zuchtauglichkeitsprüfung

Interessengemeinschaft Hundewesen
www.hundeverein-igh.de

Name des Hundes: Javis von der Goldgasse

Rasse: Labrador Retriever

Farbe: silber Haarart: kurz

Zuchtbuchnummer: EKK 17-46541

Täto/Chip-Nummer: 276 0981063 80250

Züchter: Andreas Ernst, Wülfelsberg

Besitzer: Thorsten Kleinkeuz, Im Stahl 1, 9688 Bad
Linsingen, Ansbach

Widerrist: 53 cm

Länge: _____

Kopf: varietypisch

Ohr: Vorn. aufgesetzt, s.g. Länge

Fang: mittlermächtig

Leffen: gespalten

Auge: da Körperfarbe entspr.

Hals: s.g. Länge; fest

Schulter: s.g. Schräge

Rücken: fest gerade; fest

Kruppe: leicht abfallend

Unterlinie: s.g. aufgezogen

Brust: s.g. BB + BT

Hoden: 2 Hb. festbar

Hinterhand: s.g. Winkellängen

Vorderhand: parallel

Bänder: fest

Winkelungen: vorsichtig

Pfoten: gestreckt

Knochenbau: mittlermächtig

Muskulatur: vorsichtig

Gangwerk: frei

Pigmente: vorsichtig

Haarkleid: gepflegt, silberne Farbe

Gebiss:

Schwach, normal, kräftig

Scherengebiss, Zangengebiss, Vorbeißer, Überbeißer (Unterbiss), Staupegebiss, Zahnsteinbelag, Spaltgebiss, kariöses Gebiss, unregelmäßiger Sitz der Schneidezähne

Gebäude:

Quadratisch, lang, kurz, leicht, schwer, windig, hoch, normal

HD/ED..... 0 - Nachweise abgegeben!

Wesen:

..... lieb; ruhig, ausgeglichener

Gesamterscheinung:

..... Mittelkräftiger Rüde - sehr gut aufgebaut,

..... schöne Farbe; sehr freundliches Wesen

Zuchttauglichkeitsprüfung nach genauem Ausfüllen vorstehender Fragen

am 07.09.2018 in Himmelsdorf

bestanden/nicht bestanden

Begründung für Zuchtverbot:

Formwertnote:

Vorzüglich ☒

Sehr gut ☒

Gut ☐



.....
(Stempel)

.....
(Unterschrift des Zuchtrichters, Zuchtwartes)

Dieterich Claudia

thorsten kleinhenz**Kleinhenz, Thorsten Hund Labrador Retriever**

Von: befund@laboklin.de
Gesendet: Di. 12.11.19 15:59
An: kleinhenz@freenet.de



Tierarztpraxis
Dr. Peter Csaszar
Stögerstr. 33
97688 Bad Kissingen
Deutschland

Steubenstraße 4
DE-97688 Bad Kissingen
Fax-Nr.: 0971-68546
Tel.: 0971-72020

Untersuchungsbefund

Nr.: 1911-W-56025
Probeneingang: 06-11-2019
Untersuchungsbeginn: 06-11-2019
Datum Befund: 12-11-2019
Untersuchungsende: 12-11-2019

Angaben zum Patienten: Hund männlich * 28.11.16
Labrador Retriever
Patientenbesitzer: Kleinhenz, Thorsten
Probenmaterial: EDTA-Blut
Probenentnahme: 05-11-2019

Name: **Davis von der Goldgasse**
ZB-Nummer: **EKU-17-46541**
Chip-Nummer: **276098106380250**
Tattoo-Nummer: ---

Degenerative Myelopathie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N (Exon 2)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht den Hochrisikofaktor für DM im Exon 2 des SOD1-Gens.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Bitte beachten Sie: In der Rasse Berner Sennenhund tritt auch die Mutation im Exon 1 des SOD1-Gens im Zusammenhang mit DM auf.

Exercise Induced Collapse (EIC) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für EIC im DNMT1-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Bobtail, Boykin Spaniel, Chesapeake Bay Retriever, Clumber Spaniel, Curly Coated Retriever, Deutsch Drahthaar, Labrador Retriever und Pembroke Welsh Corgi.

Hereditäre Nasale Parakeratose (HNPK) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für HNPK im SUV39H2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Zwergenwuchs (Skeletal Dysplasia 2) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für SD2 im COL11A2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Erbliche Myopathie (CNM) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die cnm-Myopathie im PTPLA-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever
Dieser Test dient zum Nachweis der zentronukleären Myopathie (cnm); Andere Formen der Myopathie werden nicht erfasst.

*prcd-PRA (Partnerlabor) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N (A)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die prcd-PRA im PRCD-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung ist bisher bei folgenden Rassen beschrieben: American Cocker Spaniel, American Eskimo Dog, Australian Cattle Dog, Australian Shepherd, Australian Stumpy Tail Cattle Dog, Barbet, Bearded Collie, Bologneser, Bolonka Zwetna, Chesapeake Bay Retriever, Chihuahua, Chinese Crested, English Cocker Spaniel, English Shepherd, Entlebucher Sennenhund, Finnischer Lapphund, Golden Retriever, Jack Russell Terrier, Karelscher Bärenhund, Kuvasz, Lappländischer Rentierhund, Labrador Retriever, Lagotto Romagnolo, Markiesje, Norwegischer Elchhund, Nova Scotia Duck Tolling Retriever, Parson Russell Terrier, Portugiesischer Wasserhund, Pudel, Riesenschnauzer, Schipperke, Silky Terrier, Spanischer Wasserhund, Spitz, Schwedischer Lapphund, Wäller, Yorkshire Terrier.

*Retinale Dysplasie (OSD) Partnerlabor - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für OSD.

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Hyperurikosurie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für HUU im SLC2A9-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Narkolepsie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für Narkolepsie im hcrtr2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Adipositas - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für Adipositas im POMC-Gen.

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever, Flat Coated Retriever

Alexander Krankheit - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für Alexander Krankheit im GFAP-Gen.

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Cystinurie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für Cystinurie im SLC3A1-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

Pyruvatkinase-Defizienz (PK) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für PK im PK-LR-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Labrador Retriever

X-linked Myopathie (XL-MTM) - PCR

Ergebnis: Genotyp weiblich X(N)/X(N), männlich X(N)/Y

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für XL-MTM im MTM1-Gen.

Erbgang: X chromosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:
Labrador Retriever

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

*** ENDE des Befundes ***

Fr. MSc Michelle Meißler
Abt. Molekularbiologie

*: Ausführung durch Partnerlabor